

SAFER INTERNET DAY 2014

Österreichs Schulen machen mit!

Worum geht's?

Am **11. Februar 2014** findet zum 11. Mal der internationale **Safer Internet Day** statt. Unter dem Motto **"Let's create a better Internet together!"** dreht sich dabei alles um den sicheren, respektvollen und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien.



Egal, ob Anwender/innen, Industrie, Bildungseinrichtungen oder Politik: **Jede/r kann einen Beitrag für ein "besseres Internet" leisten** - sei es etwa durch einen respektvollen Umgang miteinander, die Bereitstellung hochwertiger Online-Inhalte für Kinder, die Entwicklung sicherer Produkte oder die Förderung der Medienkompetenz.

Aktions-Monat zum Safer Internet Day 2014

Saferinternet.at nimmt auch 2014 den Safer Internet Day wieder zum Anlass, um mit Unterstützung des BMUKK den gesamten **Februar 2014 zum Safer Internet-Aktions-Monat** auszurufen. Alle Schulen in Österreich sind herzlich dazu eingeladen, die sichere Internetnutzung im Aktions-Monat Februar 2014 zum Thema zu machen und **eigene Projekte** durchzuführen und vorzustellen: Wir freuen uns über spannende Aktivitäten und Erfahrungsberichte!

Wie mitmachen?

1. **Registrieren Sie sich für den Safer Internet Aktions-Monat 2014** unter www.saferinternet.at/saferinternetday/anmeldung.
2. Sie erhalten Ihr **kostenloses Safer Internet Day-Info-Package**. Darin finden Sie alle wichtigen Informationen zum Safer Internet Day sowie nützliche Materialien und Dateien rund um das Thema sichere Internetnutzung.
3. **Posten Sie dann bis 09. März 2014 einen Erfahrungsbericht** zu Ihrem Safer Internet Projekt auf der **Moodle-Plattform zum Aktions-Monat** im Forum „Erfahrungsberichte zum Safer Internet-Aktions-Monat 2014“. Unter allen eingereichten Erfahrungsberichten werden **5 Full-HD Pocket Camcorder** verlost.

Eigene Ideen? Dann los!

Machen auch Sie die sichere Internetnutzung zum Thema! Dem Ideenreichtum sind dabei keine Grenzen gesetzt. Überlegen Sie mit Ihren Schüler/innen, Kolleg/innen etc. gemeinsam, welche Projekte Sie im Rahmen des Safer Internet Day 2014 umsetzen könnten. Sie können sich dabei auch von bereits durchgeführten Projekten inspirieren lassen: Eine Übersicht über die vielfältigen Projekte finden Sie in den **Beispielsammlungen der vergangenen drei Jahre** ([Beispielsammlung 2013](#), [Beispielsammlung 2012](#), [Beispielsammlung 2011](#)) sowie in der **PowerPoint-Präsentation Safer Internet in der Schule Kreative Unterrichtsideen**.

Saferinternet.at möchte Ihre Maßnahmen – ganz gleich ob groß oder klein – vor den Vorhang holen. Erzählen Sie uns also bis **09. März 2014** in Ihrem **Erfahrungsbericht** was SIE organisiert haben und wie WIR Sie zukünftig noch besser unterstützen können. Eine Vorlage für den Erfahrungsbericht steht Ihnen im **Moodle-Kurs zum Safer Internet Day 2014** im Abschnitt 3 „Erfahrungsberichte zu Ihrem Safer Internet-Aktions-Monats Projekt 2014“ zur Verfügung. Unter allen eingelangten Erfahrungsberichten verlosen wir **fünf Full-HD Pocket Camcorder**.

Machen auch Sie mit und registrieren Sie Ihre Schule jetzt für den Safer Internet Day 2014! Das **Anmeldeformular** und weitere Informationen zum Safer Internet Day 2014 finden Sie regelmäßig aktualisiert unter www.saferinternetday.at.

Informationen zu den Aktionen auf internationaler Ebene finden Sie unter www.saferinternetday.org.

Auch auf der **Saferinternet.at-Facebook-Seite** werden Sie laufend über aktuelle Themen rund um das Thema „sichere Internetnutzung“ informiert. Also werden auch Sie Fan der **Saferinternet.at-Facebook-Seite** unter www.facebook.com/saferinternetat!

Etwas Inspiration gefällig? - Einige Vorschläge für Aktivitäten:

- **Peer-Teaching: Schüler/innen unterrichten Schüler/innen**
 - **Schulübergreifende oder klassenübergreifende Workshops**, in denen z.B. ältere Schüler/innen jüngeren Tipps zum sicheren Umgang mit Facebook, Fotos etc. geben.
- **Alt lernt von Jung:** Schüler/innen bereiten während des Unterrichts Senior/innen-Kurse vor. Der gegenseitige Erfahrungsaustausch und das soziale Lernen stehen im Mittelpunkt.
- **Projekte für die Volksschule**
 - **Nachstellen und Nachspielen:** Übertragen Sie das Internet ins reale Leben und umgekehrt. Rollenspiele eignen sich dazu hervorragend.
 - **Stationenbetrieb:** Dieser kann in Form von Quizzes und Rätseln, Spielen, Geschichten als Rahmenhandlung oder auch als Tauschbörse organisiert sein.
 - **Schulchat:** Es wird schul- oder klassenübergreifend miteinander gechattet. Ziel: Identität der anderen Schüler/innen im Chat durch gezieltes Fragen aufklären.

- **Stickeralbum:** Die Kinder erstellen Sticker, die untereinander getauscht und in einem Album gesammelt werden. Dabei werden Urheberrechte thematisiert.
 - **Kinder erstellen Kreatives:** In Gruppen werden (Handy-)Filme, Comics, Power Point-Präsentationen, Quiz u.v.m. zu verschiedenen Safer Internet-Themen produziert und in der Klasse oder den Eltern vorgestellt.
- **Zielgruppe Eltern**
 - **Eltern-Quiz**
 - **Schüler/innen schulen Eltern**, z.B. an einem Elternabend. Die Schüler/innen bereiten Themen vor und präsentieren diese (Vortrag, Sketch, Theater), gestalten Dekorationsmaterial, betreuen Infotische etc.
- 
- **E-Learning-Projekte**
 - **E-Learning-Sequenzen auf Lernplattformen** zu Safer Internet-Themen, z.B. in einem fächerübergreifenden Moodle- oder LMS-Kurs.
 - **Song zum Safer Internet Day – Singen und tanzen Sie mit!**
 - Auch in diesem Jahr können Sie den **Song zum Safer Internet Day „Hier heimisch“**, den wir gemeinsam mit dem Kinderchor Tonvoll produziert haben, zu Ihrem Safer Internet-Projekt machen! Weitere Infos dazu finden Sie unter www.saferinternet.at/song.
 - **Kreatives von Schüler/innen**
 - Präsentation von **gut gestalteten Profilen** in Sozialen Netzwerken, die durch Tipps für andere Jugendliche ergänzt werden.
 - **Fotostory und Video** z.B. zum Thema Cyber-Mobbing.
 - **Safer Internet-Vokis:** Spannende Themen sind z.B. Computersicherheit, Datenschutz, Spam, Soziale Netzwerke usw.
 - Präsentation mit **Screenshot-Anleitungen** zum Schutz der Privatsphäre in Sozialen Netzwerken für verschiedene Zielgruppen.
 - Selbst gedrehte **Handy-Videos**, die erklären, wie man **persönliche Daten** im Internet schützt.
 - Entwicklung eines **Online-Spiels** für Gleichaltrige mit Fragen zum Schutz der Privatsphäre im Internet (könnte eventuell auch als Wettbewerb ausgerichtet werden).
 - Entwicklung von **Sketches**, kleinen **Rollenspielen**, **Comics** etc. zu Safer Internet-Themen.



- **Diskussion** zu Statements: „Eh nicht so schlimm, oder ...?“ (Unterrichtsmaterial „Aktiv gegen Cyber-Mobbing“, Übung 5), „Was sage oder zeige ich im Web?“ (Unterrichtsmaterial „Schutz der Privatsphäre im Internet“, Übung 4).
- **Wettbewerb**: Wer findet die besten „Creative Commons“-Bilder? (Broschüre „Creative Commons“).
- **SMS-Poetry** (Haiku, Elfchen) (Unterrichtsmaterial „Das Handy in der Schule“, Beispiel 14).
- **Interviews** mit Lehrenden, Eltern, Großeltern, Passanten auf der Straße dokumentiert auf Papier, Audio, Video unter dem Motto: „Zeitreise Kommunikation: von der Briefpost zum Internet“.
- Erstellen von **Verhaltensvereinbarungen** zu Safer Internet-Themen (siehe z.B. Unterrichtsmaterial „Aktiv gegen Cyber-Mobbing“, „Das Handy in der Schule“).

Nützliche Materialien von Saferinternet.at:

- **„Bit & Byte Show“**: Infovideos für Kinder und Jugendliche als Ausgangspunkt für die Diskussion in der Klasse. Themen: Preisgabe von Daten, Passwortschutz, Internet-Abzocke, Handycosten und Handykamera. Online unter: www.youtube.com/saferinternetat
- **„Sheeplive“-Videos**: Zeichentrickfilme für Kinder von 5 bis 12 Jahren zu neun Themen: Phishing, Sexting, Grooming, Spuren im Netz, Cyber-Mobbing unter: www.sheeplive.eu
- **Safer Internet-Workshops mit PowerPoint-Präsentationen** für Schüler/innen, Lehrende und Eltern. Die Veranstaltungen können von den Schüler/innen dokumentiert und für die Öffentlichkeit aufbereitet werden, z.B. Plakatausstellung mit Fotos und den wichtigsten Safer Internet-Tipps in der Schulaula; Präsentationsvorlagen online unter: www.saferinternet.at/veranstaltungsservice/beispiele-fuer-saferinternetat-praesentationen
- **Safer Internet Online-Kurs** „Safer Internet für die Supplieurstunde“ online zum Download unter <http://moodle.saferinternet.at> bzw. als **OTP-Kurs auf LMS.at** unter dem Link https://noe.lms.at/dotlrn/classes/informatik/33343N.SA_SA.otp – dort finden Sie auch den Link zur Kurskopie zur weiteren Verwendung an Ihrer Schule.
- **Safer Internet-Online-Quiz** für Jugendliche mit Fragen zu Sozialen Netzwerken, Privatsphäre im Netz, Urheberrecht, Datenschutz und Internet-Abzocke. Online unter: www.saferinternet.at/quiz
- **Saferinternet.at-Unterrichtsmaterialien** mit vielen praktischen Übungsbeispielen:
 - „Schutz der Privatsphäre im Internet“
 - „Aktiv gegen Cyber-Mobbing“
 - „Medien und Gewalt“
 - „Safer Internet in der Volksschule“
 - „Safer Internet im Kindergarten“
 - „Creative Commons“
 - „Internet-Abzocke – „Gratis“-Angebote im Internet“
 - „Konsumentenrechte im Internet“

- „Das Handy in der Schule – Mit Chancen und Risiken kompetent umgehen“
- „Das Handy sicher und verantwortungsvoll nutzen“
- „Safer Surfing – Tipps & Tricks zum sicheren Umgang mit dem Internet“
- „Sheeplive“-Methodik-Handbuch zum Einsatz der Videos im Unterricht

Kostenloser **Download** oder **Bestellung** unter www.saferinternet.at/broschuerenservice

Wir freuen uns auf Ihre spannenden Projekte!

Ihr Saferinternet.at-Team

Über Saferinternet.at

Saferinternet.at unterstützt Internetnutzer/innen – besonders Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrende – bei der sicheren Verwendung von Internet, Handy und Computerspielen. Auf unserer Website finden Sie praktische Infos und Tipps. Hier können Sie auch verschiedene Serviceangebote wie kostenlosen Materialien über Hotlines bis hin zum Veranstaltungsservice auswählen. Saferinternet.at ist die österreichische Informations- und Koordinierungsstelle im Safer Internet Netzwerk der EU. Das ÖIAT koordiniert die Initiative in Kooperation mit der ISPA. Dabei arbeiten wir mit der öffentlichen Hand, NGO's und der Wirtschaft eng zusammen. Die Finanzierung erfolgt durch das „Safer Internet Programm“ der EU-Kommission (DG Connect), Ministerien und Sponsoren aus der Wirtschaft wie Microsoft Österreich und A1.